

Gefangenheiten des Herrn!

Wen Posa, schreibt mir, dass der Kaiser
über Buchinger in Wien und dass er bis 1829
botanischer Gärtner in Venedig war, wo
unmittelbar hinter dem Ort, seinen Geburtsort und
Tod.

Er ist ein sehr interessanter Mann, der
zu dem ersten Mal in Wien 1816 nach
Venedig und dort, wo er sich aufhielt, war
er sehr beliebt. Ich kenne ihn in Jena
1818 als einen sehr jungen Mann, der
in Venedig im Jahr 1818 war, von ihm
Mora dei Li di veneti di Giuseppe
Buchinger, Giardiniere dell'orto
botanico del Liceo di Venezia, in Venezia
1818, 8^{te}

In der Beschreibung der Flora von Venedig
Er ist, Jena, 1819 Nr. 390 bis 393
bisher ist eine Beschreibung dieses Ortes
von ihm in der Flora von Venedig.

ist, das sie nur seit 3 Jahren in
Mundig verkauft.

Es ist das eine sehr schöne und billige
und die im letzten Jahr im Lande sind
San Gabe die von den Leuten sehr ge-
wünscht werden, die sie in der
im Lande zu kultivieren.

Das Buch, das ich, sehr interessant,
im Jahr 1836 in der ersten Ausgabe
Mundig war, war das Buch
des Gastes.

Georg Meißner

Hr
vorgelesen von
Dr. v. Martens.

Questo foglio è scritto del padre
G. v. Martens. a Stuttgart.